

1.
Freie Wähler Stadtratsfraktion Freiburg
Rathausplatz 2-4
79098 Freiburg

Adresse: Rathausplatz 2-4
D-79098 Freiburg i. Br.
Telefon: 0761 / 201 – 1300
Telefax: 0761 / 201 - 1399
Internet: www.freiburg.de
E-Mail*: Pressereferat@stadt.freiburg.de

-per E-Mail als PDF –
fraktion@freie-waehler-freiburg.de

Ihr Zeichen/Schreiben vom

Unser Aktenzeichen

Ihnen schreibt
Schickle

Freiburg, den
18. Februar 2021

**Anfrage nach § 24 Abs. 4 GemO zu Sachthemen außerhalb von Sitzungen,
hier: Kosten für Bildrechte und Fotografen**

Sehr geehrte Frau Stadträtin,
sehr geehrter Herr Stadtrat,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 28.01.2021.

Zu den von Ihnen aufgeführten Darstellungen nehmen wir wie folgt Stellung:

1. Wie hoch waren die Kosten für Bildrechte/Fotos und Fotograf(en) jeweils in den Jahren 2015, 2016, 2017 und bis zum 30. Juni 2018?

Die Kosten für die Bildrechte/Fotos und Fotografen in den Jahren 2015, 2016, 2017 und bis Juni 2018 sind nicht zentral erfasst, da es bis Ende 2019 die gängige Praxis war, dass die Beauftragung von externen Fotografinnen und Fotografen für die jeweiligen Projekte dezentral von den Dienststellen und Ämtern beauftragt wurden.

2. Wie hoch waren die Kosten für Bildrechte/Fotos und Fotograf(en) im Zeitraum 01. Juli 2018 bis zur Einstellung eines städt. Fotografen im April 2020?

Im Hinblick auf die Frage, ob die Einstellung eines eigenen Fotografen wirtschaftlich sinnvoll ist, wurde im Frühjahr 2020 eine Recherche beauftragt, welche Kosten für Bildrechte/Fotos und Fotograf(en) über alle Dezernate hinweg in 2019 angefallen sind.

Die Abfrage ergab, dass die Verwaltung in 2019 über 107.000 Euro für externe Leistungen an Fotoaufträge ausgab. Da viele Fotoaufträge im Rahmen von Kampagnen und Projekten erfolgt sind und die spezifischen Kosten aus den Abrechnungen nicht isoliert betrachtet wurden, liegen die Kosten wahrscheinlich

deutlich höher.

Um diese Kosten zu reduzieren bzw. zu begrenzen und gleichzeitig die notwendigen Spielräume zu gewinnen, um dem veränderten Medienverhalten mit verstärktem Einsatz von Bildern und Videos gerecht zu werden, hat die Stadtverwaltung seit 15. April 2020 einen eigenen Fotografen eingestellt. Er erstellt seitdem für die Dezernenten sowie die Dezernentin, sowie für die gesamte Verwaltung Fotos und Videos und nimmt zugleich die Funktionen als Fotograf, Bildredakteur und Videoredakteur wahr.

Die diesbezüglichen Überlegungen, durch den Einsatz einer eigenen Kraft eine größere Flexibilität und Produktivität bei geringerem Ressourceneinsatz zu erzielen, wurde insbesondere zum Einsatz neuer digitaler Angebote z.B. beim städtischen Fort- und Weiterbildungsbereich bestätigt. So konnten in den letzten Monaten zahlreiche Videos u.a. für die Online-Schulung neuer Mitarbeitenden erstellt werden, die erheblichen Mehraufwand bei externer Vergabe erzeugt hätten. Zusätzlich baut der Fotograf derzeit ein Bildarchiv auf, auf das künftig alle Ämter kostenfrei zugreifen können. Zusätzliche Kosten beispielsweise für die Bereitstellung von Zweitverwertungsrechten von Fotos entfallen damit, da das Presse- und Öffentlichkeitsreferat, bei dem der Fotograf angesiedelt ist, alle Rechte auf die Fotos und Videos hat. Die Stadtverwaltung kann damit ein Foto ohne weitere Zusatzkosten mehrmals verwenden und muss nicht für jedes Foto erneut bezahlen.

3. Wie hoch sind die Kosten seit der Einstellung eines städt. Fotografen? (Personal- und Sachkosten)

Die Kosten (Personal und Sachkosten) des städtischen Fotografen belaufen sich auf rund 56.000 Euro jährlich.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Martina Schickle